

Protokoll

über die Sitzung **Ortsrates der Ortschaft Poggenhagen** am Mittwoch, **23.09.2020**, 19:30 Uhr,
im Landgasthaus Meyer, **Bahnhofstr. 2, 31535 Neustadt a. Rbge., Stadtteil Poggenhagen**

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Frau Monika Strecker

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Klaus Hendrian

Mitglieder

Frau Gisela Brückner

Herr Jürgen Habenicht

Frau Ute Lamla

Herr Martin Langreder

Frau Katharina Sennwitz

Frau Martina Stelzner

Herr Hartmut Strecker

Beratende Mitglieder

Herr Thomas Iseke

Gäste

2 Vertreter der

Herr Uwe Hemens

Herr Dieter Lindauer

Herr Hans-Georg Rollwage

Deutsche Glasfaser Holding GmbH

Wirtschaftsförderung Neustadt GmbH

Geschäftsführer Stadtwerke Neustadt a. Rbge. GmbH

Ortsvertrauensmann

Verwaltungsangehörige/r

Frau Ulrike Ahrbecker

Herr Sebastian Moritz

Fachdienst Stadtplanung

Fachdienst Stadtplanung, Protokoll

Zuhörer/innen

19 Personen

Sitzungsbeginn: 19:32 Uhr

Sitzungsende: 21:55 Uhr

Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 24.06.2020
- 3 Berichte und Bekanntgaben
- 3.1 Durchführung von Gremiensitzungen

- 3.2 Initiativanträge der Ortsräte
- 3.3 Stand Mensa Grundschule Poggenhagen
- 3.4 Verkehrsbehinderungen im Straßenseitenraum nahe BÜ Moordorfer Straße

- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 5 Vortrag Deutsche Glasfaser zum Thema Breitbandausbau
- 6 Vortrag Stadtwerke Neustadt zum Thema Breitbandausbau
- 7 Wohnbaulandentwicklung in Poggenhagen - Grundsatzbeschluss **2020/176**
- 8 Produktplan der Stadt Neustadt a. Rbge. für das Haushaltsjahr 2021; Beteiligung der Ortsräte **2020/187**
- 9 Aufbringung von Tempo-30-Zonen-Piktogrammen durch den Ortsrat

- 10 Anfragen
- 10.1 Radwegebau bei Kubald
- 10.2 Überweg am Graben in Akazienallee
- 10.3 Autos auf Grünstreifen in Bahnhofstraße
- 10.4 Schornsteinsanierung alte Kapelle
- 10.5 Lärmschutzwände

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Ortsbürgermeisterin Frau Strecker eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:32 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Neben dem beratenden Mitglied Thomas Iseke sind 24 Besucher anwesend, darunter Herr Lindauer, Geschäftsführer der Stadtwerke Neustadt, Frau Ahrbecker von der Stadtverwaltung, Herr Hemens von der Wirtschaftsförderung, zwei Vertreter des Unternehmens Deutsche Glasfaser Holding GmbH sowie der Ortsvertrauensmann Poggenhagens Herr Rollwage. Die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung werden festgestellt.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 24.06.2020

Frau Brückner weist darauf hin, dass sie, anders als im Protokoll vermerkt, kein beratendes Mitglied, sondern Mitglied des OR Poggenhagen ist.

Der Ortsrat der Ortschaft Poggenhagen fasst mehrheitlich bei einer Enthaltung folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 24.06.2020 wird genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

1. Frau Strecker verliest folgende Bekanntgaben:

- a) In einer Infoveranstaltung am 15.09.2020 zum Bahnprojekt Alpha-E wurde informiert, dass das Planfeststellungsverfahren für den neuen Bahnübergang in Poggenhagen dieses Jahr beginnt und 2022 abgeschlossen werden soll. Die Bauarbeiten sollen 2023 beginnen, die Fertigstellung bis 2025 erfolgen. Auf der Seite des Bahnhofs, auf der sich bereits eine Fahrradgarage befindet, soll in dem Zuge eine weitere hinzukommen. Zudem soll auch eine neue Fahrradgarage auf der anderen Seite des Bahnhofs gebaut werden.
- b) Es wird geprüft, wo auf den Kreisstraßen in Poggenhagen Tempo 30 eingerichtet werden kann.
- c) Wegen der Verlegung einer Wasserleitung für den Fliegerhorst Wunstorf muss der Bahnübergang Fliegerstraße/Bahnhofstraße ab dem 5. Oktober 2020 6 Wochen lang für den motorisierten Verkehr gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt über den BÜ Moordorfer Straße.

2. Herr Moritz vermeldet:

- a) Das Holzkreuz auf dem Denkmalhügel des Friedhofs Poggenhagen ist abgebrochen. Frau Strecker wird dazu am 28.09.2020 einen Ortstermin mit der Verwaltung haben, um das weitere Vorgehen abzustimmen.

Ergänzung der Verwaltung nach dem Ortstermin vom 28.09.2020:

Das Holzkreuz soll durch ein neues ersetzt werden, das bereits erstellt wird. Die Verwaltung wird sich mit dem OVM Rollwage zur Gestaltung der Bepflanzung in dem Bereich abstimmen. Der Bauhof wird bei der Umsetzung der Initialpflanzung eingebunden. Die dauerhafte Pflege der Bepflanzung übernimmt der OVM.

- b) In der Friedhofskapelle wurden die Stühle weiter auseinandergestellt, um ein Aneinanderschlagen der Metallfüße zu vermeiden. Eine Anschaffung von Filzgleitern für die Stühle wird derzeit seitens der Verwaltung als nicht wirtschaftlich vertretbar erachtet.
- c) Die zuständige Bundesanstalt für Immobilienaufgaben sieht derzeit keine Notwendigkeit, aus Gründen der Verkehrssicherheit sog. „Gummilippen“ in das Gleis zum Fliegerhorst einzubringen. Der Vorschlag wird wieder aufgenommen, wenn an dem Gleis irgendwann Bauunterhaltungsarbeiten vorgenommen werden müssen.
- d) Die Region Hannover hat auf die Aufbringung eines Fahrradschutzstreifens in der Bahnhofstraße verzichtet und stattdessen beidseitig eine sog. „Piktogrammreihe“ aufgebracht. Die Piktogramme machen lediglich auf den Radverkehr aufmerksam, wirken sich aber nicht auf die Benutzung der Fahrbahn oder die Regelungen zum Parken und Halten aus.
Herr Hendrian bittet darum, nachzuhaken und zu klären, inwieweit eine Führung des Radverkehrs zwischen B 442 und Bahnhof Poggenhagen über die Lindenallee, wie bereits im vorigen OR Poggenhagen vorgeschlagen, möglich ist.
- e) Das Vergabeverfahren zur Fertigstellung der Anlagen für Baumbestattungen ist abgeschlossen. Einige Details zur Ausgestaltung werden vorgetragen. Die bauliche Herstellung wird seitens der Fachfirma derzeit für Oktober 2020 geplant.

3.1. Durchführung von Gremiensitzungen

Frau Strecker berichtet aus Hinweisen der Verwaltung zu Corona-Regeln in Gremiensitzungen. Demnach ist während einer Sitzung ein Abstand von jeweils 1,5 Metern zu wahren. Die Verwendung von Masken sowie eine Datenerhebung und Dokumentation von persönlichen Daten der Besucher einer Sitzung werden empfohlen. Es sind nur so viele Zuschauer zugelassen, wie es die Abstandsregeln zulassen.

3.2. Initiativanträge der Ortsräte

Frau Strecker berichtet aus Hinweisen der Verwaltung zum Vorgehen zu Initiativanträgen aus Ortsräten. Im Zusammenhang mit solchen Vorschlägen ist es u. a. zwingend notwendig, eine Beschlusskontrolle seitens der Protokollführer auszulösen, damit die Vorschläge das Sachgebiet 100/Interne Dienste erreichen und zur Tagesordnung des Rates genommen werden können.

3.3. Stand Mensa Grundschule Poggenhagen

Frau Strecker berichtet, dass die Mensa aus 5 Containern von der Leine-Schule besteht, die in der 35. KW geliefert wurden. Seit dem 07.09.2020 werde der Raum vom Hort genutzt. Im früheren Speiseraum stehen Konvektomaten, die zu einem Ausgabebereich umgearbeitet wurden. Frau Streckers Eindruck ist, dass der laufende Betrieb gut funktioniert. Zur Drucksache für die Bedarfsfeststellung der Mensa Poggenhagen für einen Anbau merkt sie an, dass die ganze Schule betrachtet werden und eine Bedarfsanalyse durchgeführt werden sollte. Wenn angebaut wird, dann solle es vorher richtig durchdacht werden. Dieser Punkt ist Teil der Vorschläge des Ortsrates für den Produktplan.

3.4. Verkehrsbehinderungen im Straßenseitenraum nahe BÜ Moordorfer Straße

In einem Ortstermin wurde vereinbart, gegen das wilde Parken nahe des BÜ Moordorfer Straße, auf Höhe der Recyclingfirma und der Autowerkstatt, als Maßnahme eine beidseitige Halteverbotsregelung anzuordnen, die durch Zusatzbeschilderung auch für den Seitenraum gelten soll. So wird eine bessere Grundlage für zukünftige Kontrollen geschaffen. Es wurde seitdem festgestellt, dass in diesem Bereich mit einem Kleinbagger ein Graben ausgehoben wird, Bäume gefällt werden und weiterhin im Straßenseitenraum geparkt wird.

Frau Strecker mahnt dazu an, dass die Verwaltung dort gegen die Behinderungen des Straßenverkehrs vorgeht und eine Einhaltung der Regeln durchsetzt.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

- a) Ein Bürger berichtet, die frühere Küche stehe dem Hort noch nicht zur Verfügung, mehrere Klassen müssten vermischt werden, da die Container noch nicht vollzählig seien.
- b) Der Bürger ergänzt, eine frühere Information über die vorgesehene 6-wöchige Sperrung des BÜ wäre aus seiner Sicht wünschenswert gewesen.
- c) Ein anderer Bürger erkundigt sich, wann es wieder einen Dorfflohmarkt und eine Müllsammelaktion im Rahmen eines „Putztages“ gebe. Frau Strecker und Herr Langreder informieren, dass beides 2021 wieder geplant sei.
- d) Eine Bürgerin fragt an, was es zu den Planungen der DB an Informationen gebe, ein neues „Überholgleis“ einzurichten. Frau Brückner stellt klar, dass dieses Gleis im Bereich der Kernstadt geplant sei, nicht in Poggenhagen.

5. Vortrag Deutsche Glasfaser zum Thema Breitbandausbau

Zwei Herren von der Deutsche Glasfaser Holding GmbH berichten über das Vorgehen und die Konditionen des Unternehmens beim Ausbau des Glasfasernetzes und beantworten Fragen von Bürgern und Politik.

6. Vortrag Stadtwerke Neustadt zum Thema Breitbandausbau

Herr Lindauer, Geschäftsführer der Stadtwerke Neustadt a. Rbge., berichtet über das Vorgehen und die Konditionen der Stadtwerke beim Ausbau des Glasfasernetzes und beantwortet Fragen von Bürgern und Politik.

7. Wohnbaulandentwicklung in Poggenhagen - Grundsatzbeschluss

2020/176

Nachdem die Beschlussvorlage erläutert wurde, regt Herr Langreder an, den 1. und 2. Bauabschnitt zusammen in einem Bebauungsplan zu entwickeln, der dann eine Fläche von ca. 1,8 ha beträfe. Für ein kleineres Baugebiet, das dann möglicherweise nur 10 -12 Baugrundstücke schaffen würde, wäre es nach seiner Einschätzung schwer, einen Baulandentwickler zu finden.

Zudem schlägt er vor, den östlich des vorgesehenen Plangebietes zwischen Bonifatiusstraße und Eduard-Dyckerhoff-Straße verlaufenden, teilweise begrüneten Wirtschaftsweg mit in den Planungsraum einzubeziehen, so dass er z. B. zur Erschließung oder als Fuß- und Radwegeverbindung dienen könnte. Frau Lamla entgegnet, dass entlang dieser Wegeverbindung eine Kompensationsfläche besteht, so dass sie eine Einbeziehung in einen neuen B-Plan ablehnt. Auch Herr Hendrian sieht keine Notwendigkeit, den Weg in die Planung einzubeziehen. Die Mehrheit des Ortsrates schließt sich der Einschätzung an.

Der Ortsrat der Ortschaft Poggenhagen fasst mehrheitlich bei einer Enthaltung den Beschluss, den Beschlussvorschlag um den folgenden Satz zu ergänzen: Der 1. und der 2. Bauabschnitt sind zusammen in einem Bebauungsplan zu entwickeln.

Frau Strecker verliest anschließend einen Antrag mit Begründung, für den in Anlage 2 des Beschlussvorschlages zur Darstellung gebrachten Bereich einen städtebaulichen Rahmenplan zu entwickeln sowie den vorgenannten Bereich in südlicher Richtung bis zur Fliegerstraße zu erweitern (**siehe Anlage 1**). Zudem wird der Wunsch geäußert, dass die Anlagen der Beschlussvorlage eine Legende bekommen. Herr Langreder äußert die Hoffnung, dass bei Vorliegen eines Rahmenplans leichter Investoren gefunden werden.

Der Ortsrat der Ortschaft Poggenhagen fasst ergänzend zum vorgenannten Beschluss zur Vorlage 2020/176 mehrheitlich bei einer Enthaltung folgenden Beschluss:

Als Punkt 3 ist in dem Beschlussvorschlag Folgendes aufzunehmen: Für den zur Darstellung gebrachten Bereich in Anlage 2 wird ein städtebaulicher Rahmenplan entwickelt. Der vorgenannte Bereich ist zudem in südlicher Richtung bis zur Fliegerstraße zu erweitern.

Der Ortsrat der Ortschaft Poggenhagen fasst mehrheitlich bei einer Enthaltung folgenden empfehlenden

Beschluss:

1. Für eine etwa 1 ha große Fläche östlich der Heinrich-Brandes-Straße in Poggenhagen soll ein Bebauungsplan aufgestellt werden. Die notwendige Änderung des Flächennutzungsplans soll bereits alle Bauabschnitte des zukünftigen ca. 4 ha großen neuen Entwicklungsgebietes berücksichtigen.
Der 1. und der 2. Bauabschnitt sind zusammen in einem Bebauungsplan zu entwickeln.
Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung sind die Ausweisung eines Wohngebietes zur Deckung des derzeitigen Wohnbedarfes im Stadtteil Poggenhagen.
2. Die Bauleitplanung ist im Auftrag und auf Kosten der Planbevorzugten zu erstellen. Die Planung und das zugehörige Verfahren sind durch ein externes Planungsbüro durchzuführen.
3. Für den zur Darstellung gebrachten Bereich in Anlage 2 der BV 2020/176 wird ein städtebaulicher Rahmenplan entwickelt. Der vorgenannte Bereich ist zudem in südlicher Richtung bis zur Fliegerstraße zu erweitern.

8. Produktplan der Stadt Neustadt a. Rbge. für das Haushaltsjahr 2020/187 2021; Beteiligung der Ortsräte

Frau Strecker erläutert den Produktplan und die darin bisher für Poggenhagen vorgesehenen Maßnahmen.

Herr Langreder stellt Vorschläge der CDU für den Ergebnishaushalt und den Investitionshaushalt vor. Herr Habenicht fasst zusammen, dass die SPD diesen Vorschlägen insgesamt zustimmt und daher bereit ist, diese mitzutragen.

Frau Lamla fordert, dass darüber hinaus 2 Pedelec-Lastenfahrräder für Poggenhagen angeschafft werden. Herr Hemens und Frau Ahrbecker weisen darauf hin, dass die Stadt Neustadt zwei entsprechende Lastenräder für Neustadt anschaffen wird, von denen eines jeweils wechselnd für einige Zeit in einem der Dörfer Neustadts zur Verfügung stehen werde. So könne man Erfahrungen damit sammeln. Nachdem es einige Zeit in Mariensee bereitsteht, könne es gerne für ein halbes Jahr nach Poggenhagen kommen. Herr Iseke weist zudem darauf hin, dass die Anschaffung eines Lasten-Pedelecs ca. 5.000 Euro koste, so dass in Frage stehe, ob sich der Kauf zweier Räder nur für Poggenhagen lohne. Frau Strecker und Herr Hendrian unterstützen Frau Ahrbeckers Vorschlag, bald ein Lasten-Pedelec für ein halbes Jahr in Poggenhagen zu testen.

Frau Lamla stellt ihren Vorschlag, zwei Pedelec-Lastenfahräder für Poggenhagen anzuschaffen, zur Abstimmung. Dieser wird bei einer Zustimmung, einer Ablehnung und 7 Enthaltungen nicht angenommen.

Im Zusammenhang mit dem Vorschlag der Ersatzbeschaffung neuer Spielgeräte wird die Verwaltung darum gebeten zu prüfen, welche Spielgeräte auf dem Spielplatz Ilschenheide abgängig sind.

Antwort der Verwaltung:

In den vergangenen Jahren wurden bereits sukzessive Spielgeräte ersetzt und ergänzt (Schaukel, Wipptier, Drehspiel). Das Spielgerät Wippe wird durch ein neues Produkt noch in 2020 ersetzt. Um den Charakter des Spielplatzes zu erhalten, werden die vergangenen Ausfälle an Birken gleichartig ersetzt. Geplant ist, in der jetzigen Pflanzperiode ca. 4 Sandbirken (Betula pendula) einzubringen, um die Freiraumqualitäten des Spielplatzes wie z. B. Erholungswirkung, Verschattung für Kinder und Besucher, zu unterstützen.

Weitere Maßnahmen sind kurz- und mittelfristig nicht geplant, da die bestehenden Spielgeräte in gutem Zustand sind. Die beschriebenen Investitionstätigkeiten wirken sich wertsteigernd auf den Spielplatz aus, sodass der Bedarf gedeckt sein wird.

Der Ortsrat der Ortschaft Poggenhagen fasst schließlich einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Der Ortsrat der Ortschaft Poggenhagen nimmt die Ansätze für das Jahr 2021 zur Kenntnis, soweit der Ortschaftsbereich betroffen ist.
2. Der Ortsrat der Ortschaft Poggenhagen schlägt nachstehende Maßnahmen vor:

Ergebnishaushalt

- a) Die Standortanalyse wird fortgesetzt
- b) Das Dach der alten Kapelle sowie das Dach und der WC-Bereich vom Clubheim werden saniert
- c) Mittel für Schulwegsicherung
 - Instandsetzung der Radwege Bonifatiusstr., Dewitz-von-Woyna-Str. und Moordorfer Str.
 - Zusätzliche Straßenleuchte in der Bonifatiusstr. im Bereich der Kirche/ des Pollers
- d) Eine Änderung des Fußgängerüberweges in der Fliegerstraße
- e) Eine generelle Bedarfsanalyse für die räumliche Ausstattung für den Grundschulstandort Poggenhagen, sobald das neue Konzept der Grundschule Poggenhagen vorliegt.

Investitionshaushalt

- a) Eine Ersatzbeschaffung von Spielgeräten für den Spielplatz Ilschenheide.
- b) Barrierefreier Ausbau und Verlegung der Bushaltestelle „Am Schiffgraben“ in den Fahrbahnbereich
- c) Anbau eines Bewegungsraums an die Turnhalle. Begründung: Die Turnhalle ist durch Kita, Schule und Hort stark belegt. Hierdurch steht die Turnhalle nicht mehr den örtlichen Vereinen zur Verfügung und diese müssen ihr Angebot einschränken.

3. Der Ortsrat der Ortschaft Poggenhagen schlägt folgende Maßnahmen zur Haushaltsstabilisierung vor:
keine

Die vorgeschlagenen Maßnahmen für den Ergebnis- und Investitionshaushalt sind nach ihrer Dringlichkeit geordnet, wobei die wichtigsten Maßnahmen als erstes genannt werden.

Die Ortsbürgermeisterin wird beauftragt, die Vorschläge gegebenenfalls in den Gremien des Rates weiter zu begleiten und - sofern notwendig - zu begründen.

9. Aufbringung von Tempo-30-Zonen-Piktogrammen durch den Ortsrat

Frau Strecker berichtet von anderen Ortsräten, die mit der Stadtverwaltung geeignete Orte für die Piktogramme abstimmen, Schablonen und Farbe bekommen und dann in einer Gemeinschaftsaktion die Piktogramme aufbringen.

Der Ortsrat Poggenhagen beantragt einstimmig die Genehmigung zum Auftragen der Piktogramme von Tempo-30-Zonen in einer Gemeinschaftsaktion des Orsrates Poggenhagen, nach Abstimmung mit der Stadtverwaltung.

Antwort der Verwaltung vom 01.10.2020:

Die Stadtverwaltung unterstützt die durch den Ortsrat anvisierte Aufbringung von Markierungen zur Verdeutlichung der auf städtischen Straßen gültigen Tempo-30-Regelung. Die Verwaltung wird der Ortsbürgermeisterin das Prozedere erläutern und einen Vorschlag für geeignete Markierungs-Standorte erarbeiten.

10. Anfragen

10.1. Radwegebau bei Kubald

Herr Langreder fragt, ob es schon ein Ergebnis der Ausschreibung zum Radwegebau beim Kubald-Gelände gibt. Wird die Straße ganzseitig gesperrt oder halbseitig?

Antwort der Verwaltung vom 01.10.2020:

Der Zuschlag für die Baumaßnahme ist gerade erteilt worden. Die Region Hannover geht davon aus, dass die Bauarbeiten Mitte/Ende Oktober 2020 beginnen können. Die Bauzeit wird auf etwa 4 Monate geschätzt. In dieser Zeit ist eine halbseitige Sperrung mit einer Ampelanlage geplant. Auch der Fußverkehr soll mittels einer Bedarfsampelschaltung über die Fahrbahn geführt werden.

10.2. Überweg am Graben in Akazienallee

Die Gräben im hinteren Bereich der Akazienallee sind laut Herrn Langreder gesäubert worden und dort wurde Vegetation geschnitten. Dabei wurde der Übergang über den Graben beschädigt. Könnte der Bauhof diesen Überweg wiederherstellen?

10.3. Autos auf Grünstreifen in Bahnhofstraße

Frau Lamla weist darauf hin, dass in der Bahnhofstraße auf dem Grünstreifen zwischen den Bäumen regelmäßig viele Autos parken. Das ist zu unterbinden.

10.4. Schornsteinsanierung alte Kapelle

Herr Langreder erkundigt sich nach dem Stand der Umsetzung der kleinen Maßnahme „Schornsteinsanierung der alten Kapelle“.

10.5. Lärmschutzwände

Frau Brückner fragt, welche Planungen es zu Lärmschutzwänden in Poggenhagen gibt.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Frau Strecker den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:39 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeisterin

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 08.10.2020